Lernziele

- Sie sind in der Lage
- den Wareneingang einer Auftragsposition mit Unterartikeln einzupflegen
- die Wareneingangsmenge 1 auf mehrere Lagerplätze zu verteilen

Einleitung

Der Wareneingang wird anhand der Lieferantenlieferscheine im System eingegeben. Dabei wird nach Erfassung der Kommissionsnummer zunächst der sachliche Inhalt des Lieferscheins mit den Vorgaben der EDV geprüft. Danach erfasst die Sachbearbeitung u.a. nachstehende Informationen:

- Wareneingangsfiliale
- Lagerplatz
- Wareneingangsdatum
- Wareneingangsmenge
- Lagerplatzhinweis (wahlweise)
- Wareneingangsmerker

Zur Erfassung des Wareneingangs einer Position mit Teilen bieten sich zwei Varianten an:

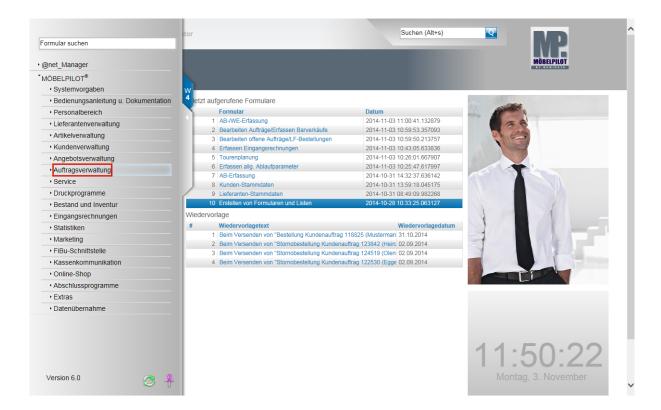
- 1. Einzeleingabe der Teile
- 2. Gesamteingabe aller erfassten Positionsteile

Aus dem Programm heraus können wiederum notwendige Formbriefe sowohl an Lieferanten als auch an Kunden aktiviert werden.

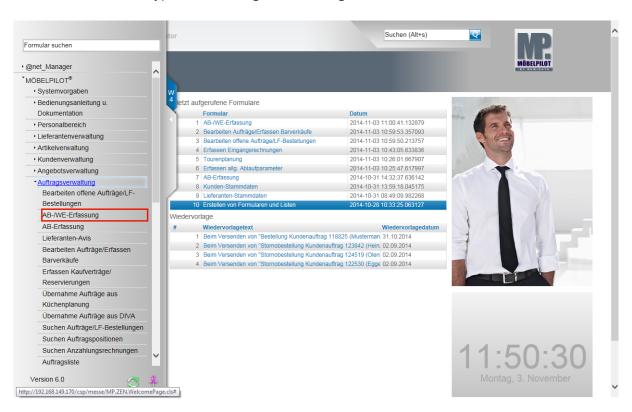
Wird durch den Wareneingang die Kommission komplett lieferfähig, so weist MÖBELPILOT darauf hin und bietet dem Sachbearbeiter die Benachrichtigung des Kunden, z.B. über eine SMS (s. Doku Systemvorgaben: Sonstige Stammdaten) und die Eintourung des Auftrags an.

Zur Erfassung des Wareneingangs stehen dem Anwender unterschiedliche Ansätze zur Verfügung. So kann man sich beispielsweise zunächst den Auftrag und die entsprechende Auftragsposition aufrufen, zu der man den Wareneingang erfassen möchte, oder man startet mit der Erfassung im Formular "Bearbeiten offene Aufträge/LF-Bestellungen". Wir beschreiben den Weg über das Formular **AB-/WE-Erfassung**. Letztendlich ist es aber egal, aus welchem Formular heraus man mit der WE-Erfassung beginnt, die eigentliche Erfassung findet immer im selben Formular statt.

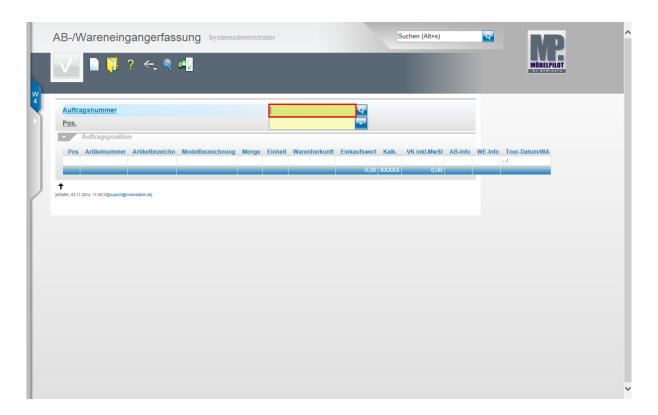
Aufruf des Formulars: AB-/Wareneingangserfassung



Klicken Sie auf den Hyperlink Auftragsverwaltung.

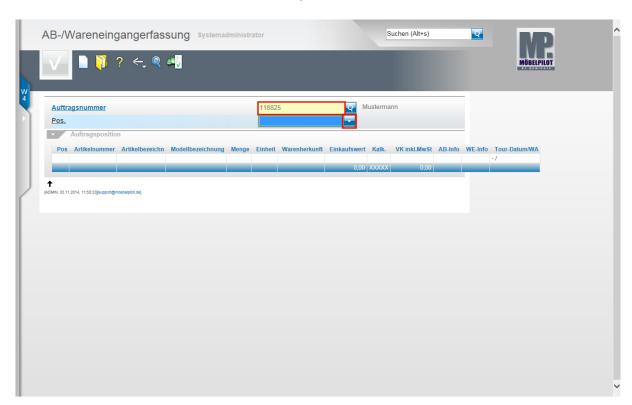


Klicken Sie auf den Hyperlink AB-/WE-Erfassung.



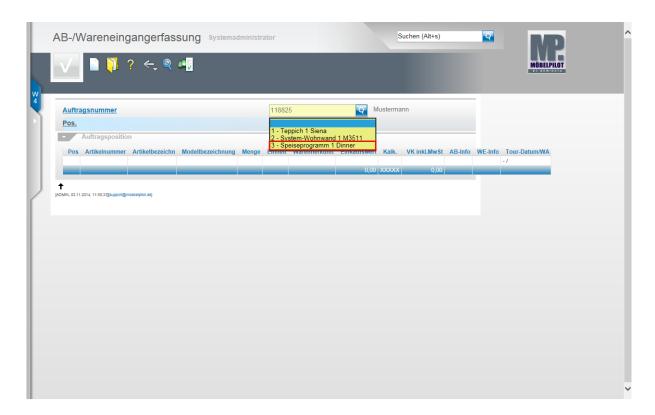
Pflegen Sie im Formular **AB-/Wareneingangserfassung** zunächst die Auftragsnummer ein, zu der Sie den Beleg (Lieferschein oder Auftragsbestätigung) erfassen wollen.

Beispiel: Geben Sie 118825 im Feld Auftragsnummer ein.



Drücken Sie die Taste 🗐.

Klicken Sie im Feld POS. auf die Schaltfläche Öffnen.



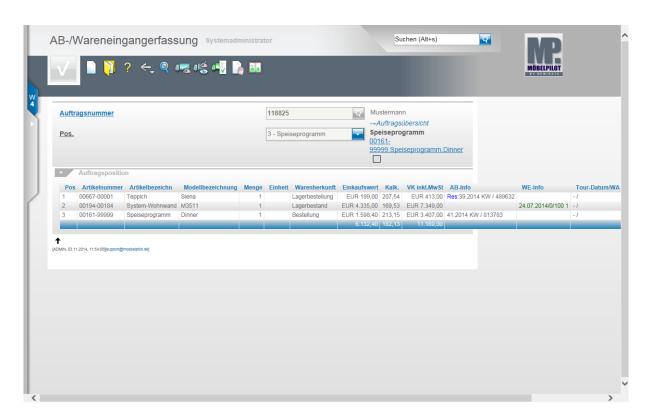
Bestimmen Sie nun im Auswahlfenster, für welche Position Sie den Wareneingang oder die AB erfassen wollen.

Beispiel: Klicken Sie auf den Listeneintrag 3 - Speiseprogramm 1 Dinner.



Nachdem Sie diese Aktion ausgeführt haben, vervollständigt MÖBELPILOT das Formular.

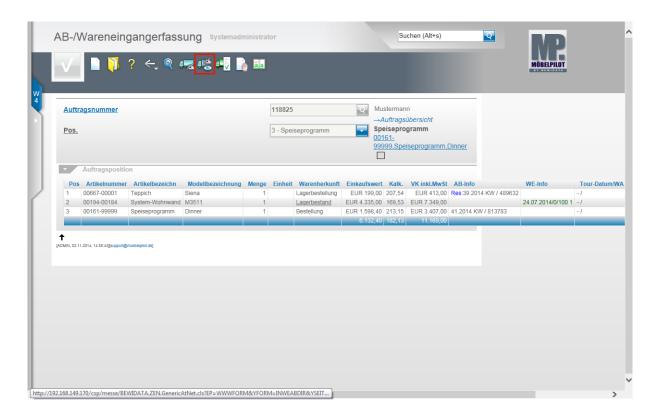
Formular-Details



Formular: AB-/Wareneingangerfassung

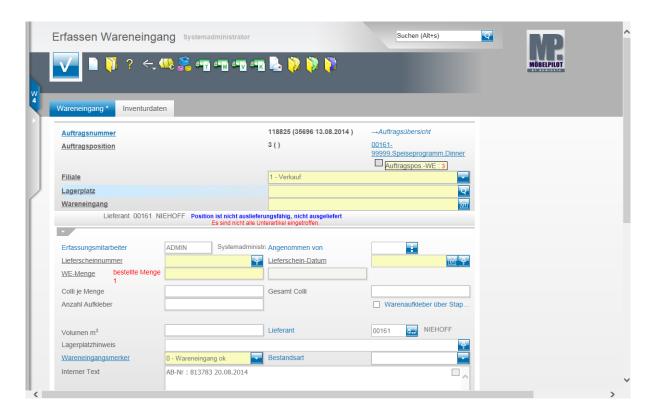
	LF-Auftragsbestätigung erfassen Über diesen Button rufen Sie sich das eigentliche Erfassungsformular auf.
46	LF-Wareneingang erfassen oder LF-Wareneingangsdaten für ausgelieferte Waren anschauen Über diesen Button rufen Sie sich das Formular zur Erfassung des Wareneingangs auf.
	AB-Merker per Liste ändern In manchen Organisationen wird eine AB zunächst nur "nachrichtlich" im System erfasst, so dass man bereits die Kopfdaten der AB, wie beispielsweise den Anliefertemin, dem System entnehmen kann. Dann wird die AB allerdings noch an den zuständigen Verkäufer zur Prüfung gegeben. In solchen Fällen empfehlen wir, mit den Kopfdaten auch beispielsweise einen AB-Merker "zur Prüfung an VK" oder ähnlich einzupflegen. Erhält man nun vom VK die geprüften AB's zurück, so kann man sich über diesen Button AB's einer Zeitperiode, eines Lieferanten und/oder Verkäufers mit dem Merker "zur Prüfung an VK" anzeigen lassen. Die Ergebnisliste lässt dann die Änderung des AB-Merkers, z.B. in "AB durch VK geprüft" bequem am Bildschirm zu, ohne dass hierfür noch einmal der komplette Vorgang aufgerufen werden muss. Die Funktion dieser Lösung beschreiben wir Ihnen am Ende der Dokumentation.
Auftragsübersicht	Mit einem Klick auf diesen Hyperlink gelangen Sie zum Formular Bearbeiten offene Aufträge . Dieses Formular zeigt Ihnen dann nur den aktuellen Auftrag an.
00161- 99999,Speiseprogramm,Dinner	Fahren Sie mit dem Mauszeiger über diesen Link, öffnet sich ein Tipp-Fenster mit weiteren Informationen zum Auftrag und zur Auftragsposition. Nehmen Sie den Mauszeiger weg, schließt sich das Tipp-Fenster.
	Klicken Sie diese Schaltfläche an. Möbelpilot® blendet Ihnen dann in einem separaten Fenster die Informationen ein, die Sie auch im voraus beschriebenen Tipp-Fenster erhalten.
Auftragsposition	Hier werden Ihnen nun alle Positionen des Auftrags angezeigt.

Button Wareneingang erfassen



Zur Erfassung eines Wareneingangs klicken Sie nun auf den Hyperlink **LF-Wareneingang erfassen o. LF-Wareneingangsdaten für ausgelieferte Waren anschauen**.

Formular-Details



Formular: Erfassen Wareneingang



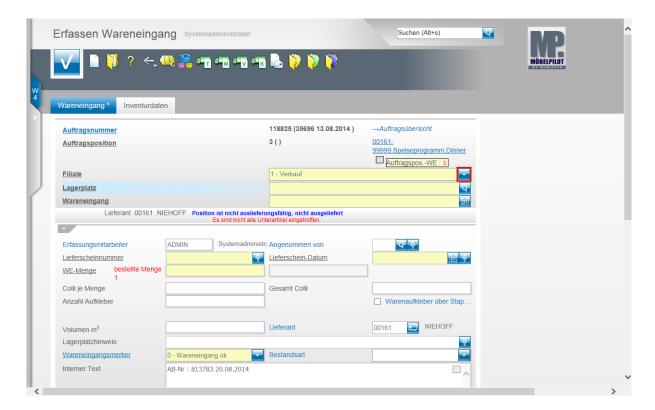
Wir beschreiben Ihnen nun zunächst die wichtigsten Felder, Buttons und Funktionen dieses Formulars.

Fullklionen dieses Formulais.		
Warenaufkleber über Stap	Aufkleber und Warenaufkleber über Stapel drucken In den Parametervorgaben wird festgelegt, ob man mit Warenaufklebern arbeitet oder nicht. Das Layout der Aufkleber wird im Rahmen der Installationsvorbereitung durch unseren Support erstellt. Hat man sich für den Aufkleberdruck entschieden, so gibt es mehrere Verfahren, zu welchem Zeitpunkt die Aufkleber gedruckt werden sollen. Eine Variante wäre, den Wareneingang zu erfassen und dann den Button Aufkleber anzuklicken und sofort den Aufkleber zu produzieren. Eine andere Vorgehensweise wäre, die Vorgabe Warenaufkleber über Stapel drucken zu aktivieren und die Aufkleber zu einem späteren Zeitpunkt über das Programm Lageraufkleber Stapelverarbeitung auszudrucken.	
	Wareneingang Unterartikel Wurde der Wareneingang für eine Position mit Unterartikeln erfasst, dann kann man sich mit einem Klick auf diesen Button weitere Informationen zu den Unterartikeln einblenden.	
₽	Unterartikel bestätigen Erfassen Sie den Wareneingang für eine Position mit Unterpositionen, so wird der Wareneingang für die Unterpositionen über diesen Button bestätigt.	
⊕ ••••••••••••••••••••••••••••••••••••	WE manuell auf ok setzen Der Wareneingangsmerker ist ein entscheidendes Kriterium zur Beurteilung, ob eine Position auslieferfähig wird oder nicht. Standardmäßig lautet die Logik: WE-Merker 0 = auslieferfähig, WE-Merker >0 = nicht auslieferfähig. Der Text der Parameterkennzeichen spielt hierbei also keine Rolle. Hat man nun bei der Erfassung einen Merker >0 eingepflegt und will die Programmlogik übersteuern, dann muss dieser Button angeklickt werden.	
	Waren verlagern Das Prinzip der Warenverlagerung haben wir im Rahmen der Dokumentation Bestandsverlagerung ausführlich beschrieben. Die hier integrierte Variante ist vor allem für die Verlagerung von Kommissionsware entwickelt worden. Beispiel: Es wurde für eine Auftragsposition Bestandsware aus der Ausstellung verkauft. Verlagert man nun diese Ware ans Lager, so ruft man sich in der entsprechenden Auftragsposition mit einem Klick auf den Button Erfassen Wareneingang dieses Formular auf und verlagert die Ware im Dialog mit dem System.	
₽	Wareneingangsdaten neu erfassen Klickt man diesen Button an, so ist das mit einer Löschung des Wareneinganges zu vergleichen. D.h., alle Eingaben werden aufgehoben und müssen neu eingepflegt werden.	
	Briefe erstellen Im Tagesgeschäft muss immer wieder mit Kunden und Lieferanten kommuniziert werden. Vielfach greift man hier auf individualisierte Standardtexte zurück, die dann entweder per Brief, Fax, E-Mail oder SMS weitergeleitet werden. Egal welche Versandart Sie letztendlich wählen, die Funktion rufen Sie immer über diesen Button auf. Im Themenbereich Systemvorgaben haben wir beschrieben, wie man Briefvorlagen erstellt und mit Hilfe von Platzhaltern individualisiert.	

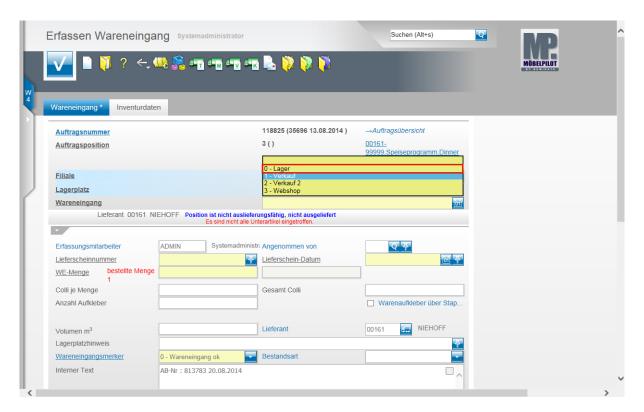
	WE-Dokumente Wollen Sie im Rahmen der Wareneingangserfassung Dokumente/Dateien der Position zuordnen, dann nutzen Sie diese Funktion. Die Vorgehensweise haben wir in der Dokumentation Scannen und verknüpfen ausführlich beschrieben
	Alle AB-Dokumente der Position anzeigen Wurden im Rahmen der AB-Erfassung Dokumente/Dateien mit der AB dieser Position verknüpft, dann können Sie sich diese Dokumente/Dateien mit einem Klick auf den Button anzeigen lassen. Alle weiteren, der Position zugeordneten Dokumente, werden Ihnen in der Auftragsposition angezeigt.
	Alle Avis-Dokumente der Position anzeigen Wurden bei der Erfassung des Lieferanten-Avis Dokumente/Dateien mit dem Liefer-Avis dieser Position verknüpft, dann können Sie sich diese Dokumente/Dateien mit einem Klick auf den Button anzeigen lassen. Alle weiteren, der Position zugeordneten Dokumente, werden Ihnen in der Auftragsposition angezeigt.
Auftragsübersicht	Mit einem Klick auf diesen Hyperlink gelangen Sie zum Formular Bearbeiten offene Aufträge . Dieses Formular zeigt Ihnen dann nur den aktuellen Auftrag an.
00161- 99999,Speiseprogramm,Dinner	Fahren Sie mit dem Mauszeiger über diesen Link, dann öffnet sich ein Tipp-Fenster mit weiteren Informationen zum Auftrag und zur Auftragsposition. Nehmen Sie den Mauszeiger weg, dann schließt sich das Tipp-Fenster.
	Klicken Sie diese Schaltfläche an. Möbelpilot® blendet Ihnen dann in einem separaten Fenster die Informationen ein, die Sie auch im voraus beschriebenen Tipp-Fenster erhalten.
<u>Filiale</u>	Pflegen Sie in diesem Feld die Filiale ein, der Sie den Wareneingang zuordnen wollen. Tipp: Nutzen Sie das selfcustomizing, um die für Ihr Haus passende Feldvorgabe zu setzen.
<u>Lagerplatz</u>	Pflegen Sie hier entweder direkt, oder über das Auswahlfenster den Lagerplatz ein, dem Sie nun den Wareneingang zuordnen wollen.
Wareneingang	Tragen Sie hier das Wareneingangsdatum ein.
Erfassungsmitarbeiter	Als Erfassungsmitarbeiter, wird der Anwender vorgeschlagen, der gerade an diesem Arbeitsplatz angemeldet ist.
Angenommen von	Pflegen Sie hier optional den Mitarbeiter ein, der die Ware entgegengenommen hat.
<u>Lieferscheinnummer</u>	Tragen Sie hier die Belegnummer des Lieferanten- Lieferscheins ein. Diese Informationen werden dann dem Wareneingang der Position fest zugeordnet und können daher jederzeit, z.B. im Falle einer späteren Reklamation, wieder abgerufen werden.
<u>Lieferschein-Datum</u>	Tragen Sie hier das Belegdatum des Lieferanten- Lieferscheins ein. Diese Informationen werden dann dem Wareneingang der Position fest zugeordnet und können daher jederzeit, z.B. im Falle einer späteren Reklamation, wieder abgerufen werden.

WE-Menge	Geben Sie im Feld WE-Menge die entsprechende Menge ein. Bitte beachten Sie, dass Sie nie mehr als die bestellte Menge einpflegen können. Ist die Eingangsmenge größer als die Bestellmenge, so müssen Sie die Restmenge entweder über das Korrekturprogramm Erfassen Warenbestand , oder über eine weitere Proforma-Lagerbestellung erfassen.
<u>Wareneingangsmerker</u>	Der Wareneingangsmerker ist das entscheidende Kriterium für Möbelpilot®, um zu entscheiden, ob eine Position als auslieferfähig gekennzeichnet wird, oder nicht. Folgende Logik wird dabei berücksichtigt: WE-Merker 0 = i.O. und auslieferfähig; WE-Merker >0 = nicht i.O. und nicht auslieferfähig. Letztere Aussage kann dann nur mit Hilfe des Button übersteuert werden.

Erfassen Wareneingang



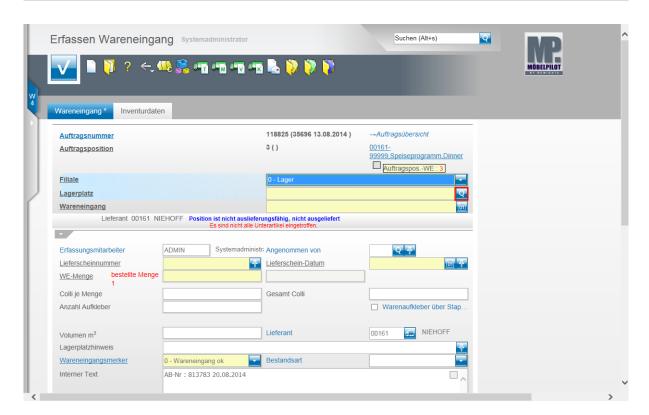
Klicken Sie im Feld Filiale auf die Schaltfläche Öffnen.



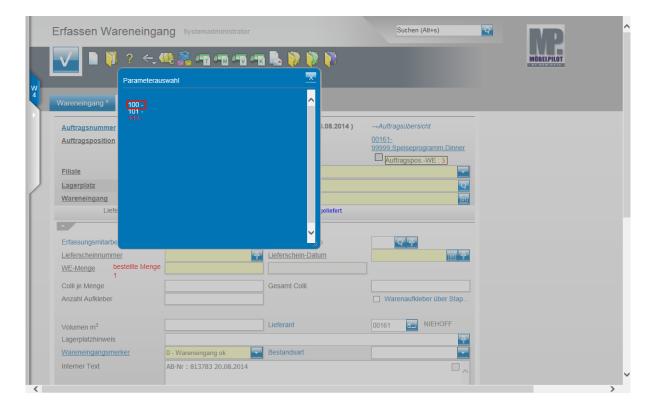
Wählen Sie die Filiale aus, der Sie den Wareneingang zuordnen wollen.

Beispiel: Klicken Sie auf den Listeneintrag 0 - Lager.

Nutzen Sie das self-customizing, um die für Ihr Haus passende Feldvorgabe zu setzen.

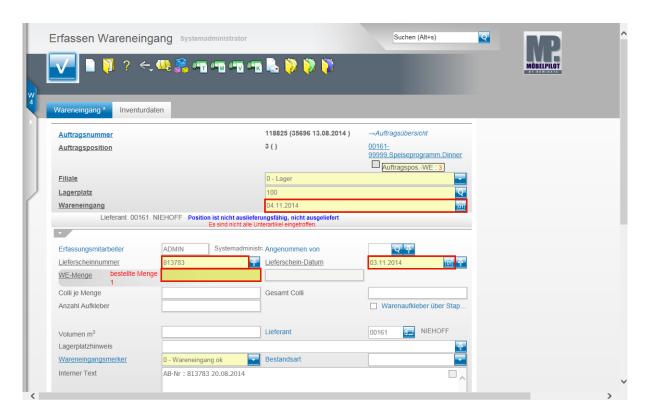


Klicken Sie im Feld Lagerplatz auf die Schaltfläche



Beispiel: Klicken Sie auf den Hyperlink 100.

Der Lagerplatz kann entweder über das Auswahlfenster, oder durch Direkteingabe erfasst werden. Es können nur Lagerplatzbezeichnungen verwendet werden, die in den Parametervorgaben hinterlegt sind.



Klicken Sie auf das Eingabefeld Wareneingang.

Beispiel: Geben Sie. (Punkt = aktueller Tag) im Feld Wareneingangsdatum ein.

Datumsfelder können auf unterschiedliche Weise befüllt werden. Lesen Sie hierzu die entsprechende Dokumentation "Grundinformation".

Klicken Sie auf das Eingabefeld Lieferscheinnummer.

Beispiel: Geben Sie 813783 im Feld Lieferscheinnummer ein.

Klicken Sie auf das Eingabefeld Lieferschein-Datum.

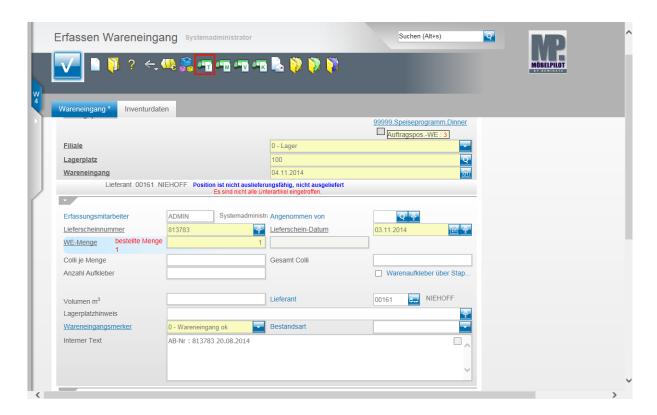
Beispiel: Geben Sie -1 (- 1 = gestern) im Feld Lieferschein-Datum ein.



Bitte beachten Sie, dass Sie nie mehr als die bestellte Menge einpflegen können. Ist die Eingangsmenge größer als die Bestellmenge, so müssen Sie die Restmenge entweder über das Korrekturprogramm **Erfassen Warenbestand**, oder über eine weitere Proforma-Lagerbestellung erfassen.

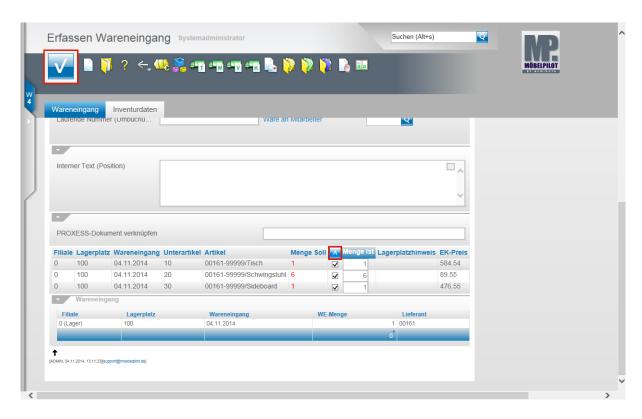
Klicken Sie auf das Eingabefeld bestellte Menge.

Beispiel: Geben Sie 1 im Feld WE-Menge ein.



Gibt es zu der Position noch Unterpositionen, so sollten Sie nach Erfassung der Pflichtfelder jetzt wie folgt vorgehen.

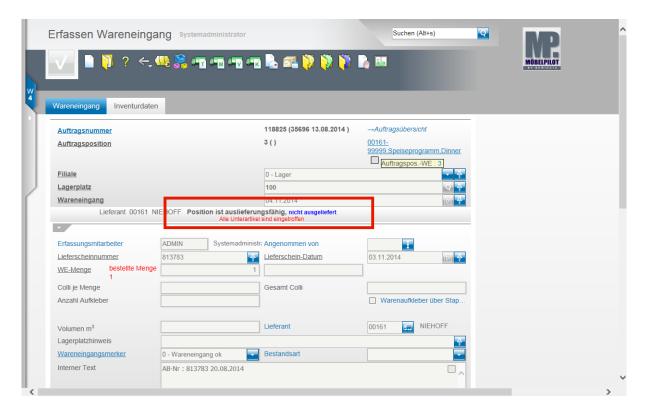
Klicken Sie auf den Hyperlink **Unterartikel bestätigen** und scrollen Sie danach ggf. zum Formularende.



Sie können nun, je nach Situation, entweder einzelne Unterposition abhaken und somit den Wareneingang vermerken, oder aber, bei vollständiger Anlieferung, alle Unterpositionen mit einer Aktion bestätigen.

Beispiel: Klicken Sie auf die Schaltfläche Alle Unterteile OK.

Klicken Sie auf die Schaltfläche Speichern (F12 oder Strg+S).



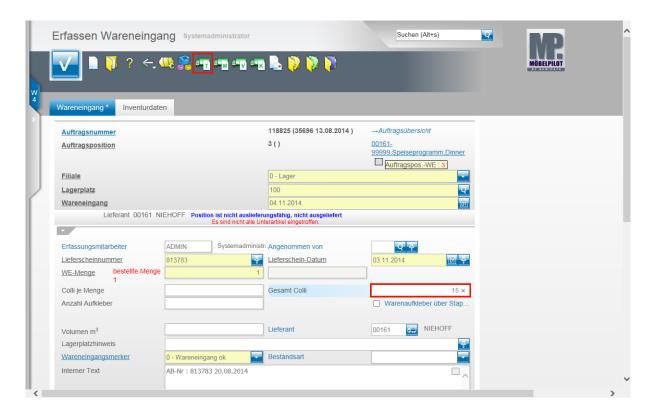
MÖBELPILOT zeigt Ihnen im gespeicherten Formular an, ob eine Position auslieferfähig ist oder sogar schon ausgeliefert wurde. Zudem erhalten Sie die Information, ob alle Unterartikel eingetroffen sind. Wird ein Auftrag durch den Wareneingang auslieferfähig, so erhalten Sie hier ebenfalls einen entsprechenden Hinweis.

Colli je Menge	Pflegen Sie hier optional die Anzahl der Colli ein. Diese Info kann bei der Bereitstellung oder Verlagerung der Ware hilfreich sein.
Gesamt Colli	Will man einen Warenbestand mit der Gesamtmenge 1 auf mehrere Lagerplätze verlagern, dann muss in diesem Feld zunächst die Gesamt Colli Angabe hinterlegt werden.
Anzahl Aufkleber	
	In den allgemeinen Ablaufparametern wird festgelegt, ob Warenaufkleber gedruckt werden sollen. In der Regel wird pro Auftragsposition und unabhängig von der Positionsmenge 1 Warenaufkleber produziert. Bereits in den Artikel-Stammdaten kann man aber für einzelne Artikel abweichende Vorgaben setzen, die dann bei der Erfassung einer Auftragsposition übernommen werden. So ist es möglich, in den Artikel-Stammdaten aber auch in der Auftragsposition die Vorgabe Aufkleber je Menge zu aktivieren. Hat man z.B. 4 Stühle bestellt, wird im Standard auf dem Aufkleber die Menge 4 gedruckt. Wird aber die vorgenannte Funktion aktiviert, erhält man 4 Aufkleber mit den Angabe: Menge 1 von 4, Menge 2 von 4, usw. Ist die Vorgabe Aufkleber je Menge in der Auftragsposition gesetzt, dann kann das Feld Anzahl Aufkleber im Formular Erfassen Wareneingang nicht beschrieben werden.

	Wurde das Feld Aufkleber je Menge in der Auftragsposition nicht vorbelegt, dann können Sie hier, wenn erforderlich, eine Vorgabe einpflegen.
	Bitte beachten Sie hierbei auch folgende Progranmmlogik:
	Haben Sie beispielsweise eine WE-Menge 1 und im Feld Colli je Menge keine Angabe eingepflegt, dann wird die im Feld Anzahl Aufkleber eingetragene Zahl genommen und die entsprechende Anzahl Aufkleber ausgedruckt. Wurde im Feld Anzahl Aufkleber keine Vorgabe gesetzt, ist die Anzahl in der Regel immer 1. Haben Sie beispielsweise eine WE-Menge 1 und im Feld Colli je Menge die Anzahl 7 eingepflegt, dann wird die im Feld Anzahl Aufkleber (keine Vorgabe = Anzahl 1) eingetragene Zahl mit der Zahl im Feld Colli je Menge multipliziert und Möbelpilot® produziert 7 bzw. > Warenaufkleber.
Volumen m	Volumen m³ Pflegen Sie hier optional das Volumen der Ware ein. Diese Angabe kann bei der Tourenplanung hilfreich sein.
Lagerplatzhinweis	Dies ist ein freies Textfeld, dass aber beispielsweise auch auf den Auslieferpapieren ausgegeben werden kann. Handelt es sich bei dem erfassten Wareneingang um eine Lagerbestellung, dann pflegt Möbelpilot® hier automatisch die Auftragsdaten als zusätzliche Information ein.
Bestandsart	Legen Sie hier fest, ob die erfasste Ware dem Warenbestand oder ggf. dem Anlagevermögen hinzugerechnet werden soll.
Interner Text	Pflegen Sie hier Informationen ein, die im Zusammenhang mit dem Wareneingang stehen. Diese Informationen werden dann auch bei der Rechnungsprüfung wieder mit angezeigt.

Aufteilung Wareneingang

Aus unserem Anwenderkreis heraus kam die Anforderung, den Wareneingang einer Auftragsposition mit der Gesamtmenge 1 mehreren Lagerplätzen zuzuweisen. Da in der Regel eine Lieferung aus mehreren Collies besteht, haben wir die Programmlösung auf Basis der Colli-Verlagerung erstellt. Nachfolgend erläutern wir Ihnen die Vorgehensweise.



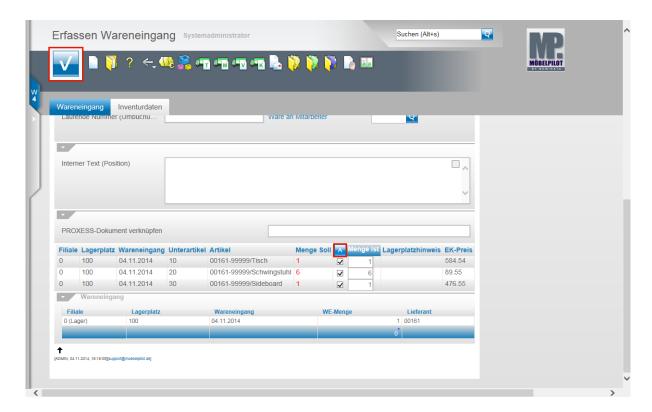


Rufen Sie sich, wie bereits beschrieben, das Formular **Erfassen Wareneingang** auf und pflegen Sie die Angaben zum Wareneingang entsprechend ein.

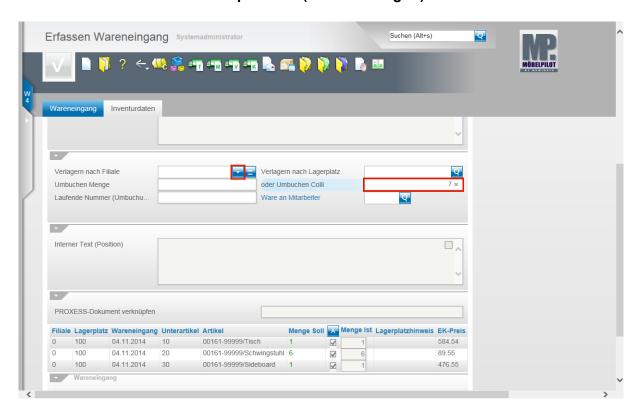
Klicken Sie auf das Eingabefeld Gesamt Colli.

Beispiel: Geben Sie 15 im Feld Gesamt Colli ein.

Da es sich um eine Position mit Unterartikeln handelt, klicken Sie jetzt noch auf den Hyperlink **Unterartikel bestätigen**.



Beispiel: Klicken Sie auf die Schaltfläche Alle Unterteile OK. Klicken Sie auf die Schaltfläche Speichern (F12 oder Strg+S).

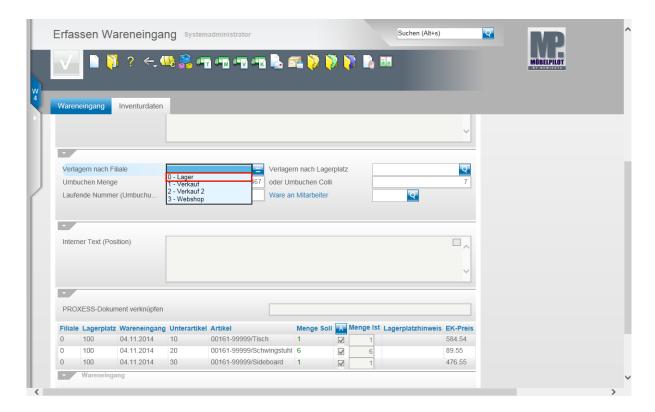


Im nächsten Schritt buchen Sie nun die entsprechende Colli-Anzahl um.

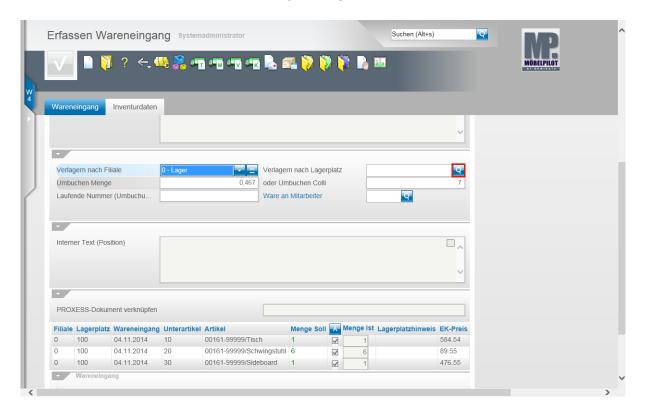
Klicken Sie auf das Eingabefeld oder Umbuchen Colli.

Beispiel: Geben Sie 7 im Feld oder Umbuchen Colli ein.

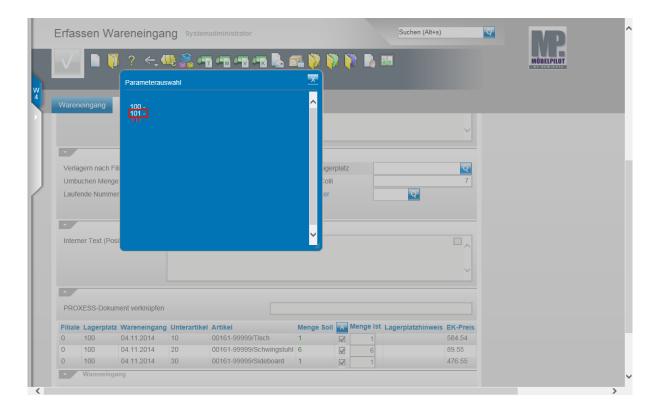
Klicken Sie im Feld **Verlagern nach Filiale** auf die Schaltfläche



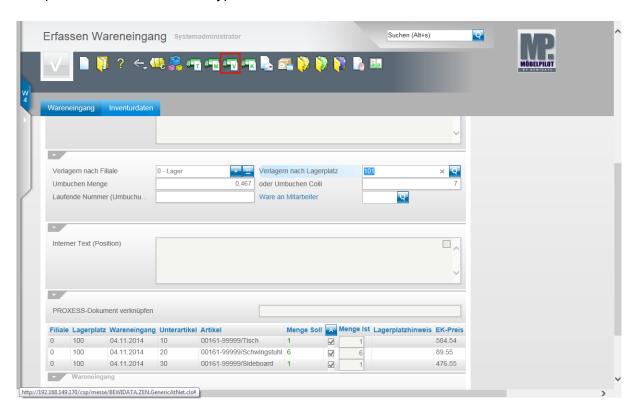
Beispiel: Klicken Sie auf den Listeneintrag 0 - Lager.



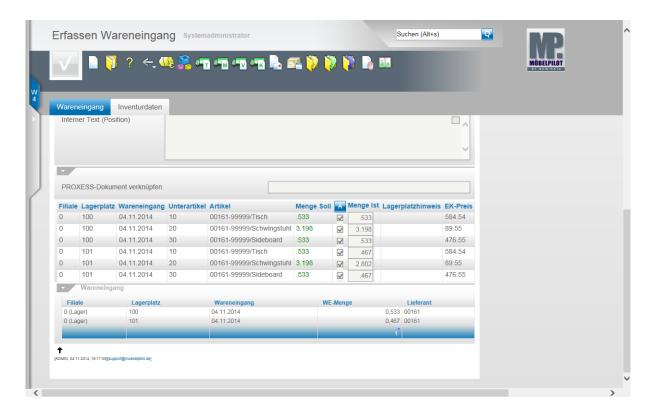
Klicken Sie im Feld Verlagern nach Lagerplatz auf die Schaltfläche Öffnen.



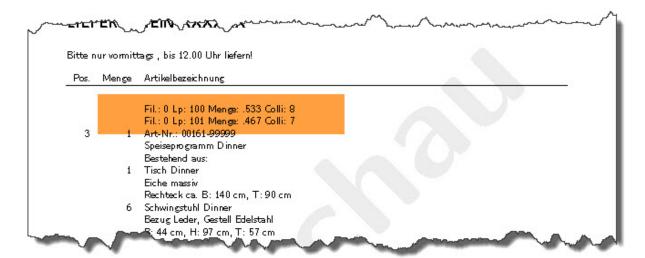
Beispiel: Klicken Sie auf den Hyperlink 101.



Um die Aktion auszuführen, klicken Sie jetzt auf den Hyperlink Waren verlagern.



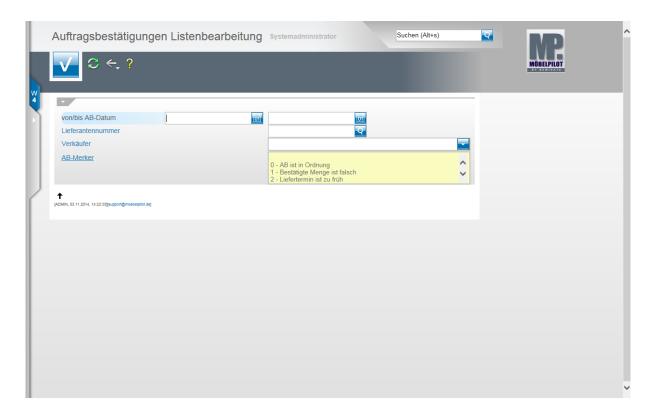
Entsprechend der Formel "Gesamtzahl Colli = 100 %", ermittelt das Programm jetzt pro Lagerplatz eine <u>mathematische</u> WE-Menge.



Bei entsprechender Vorgabe in den Belegdruckparametern, wird die Anzahl der Colli je Lagerplatz auf den Auslieferpapieren mit ausgegeben.

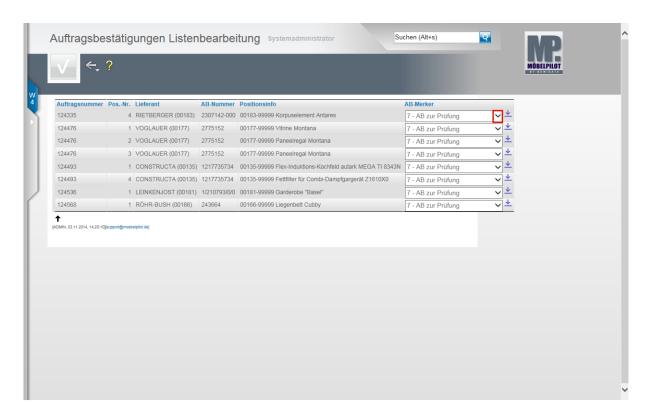
Zusatzlösung

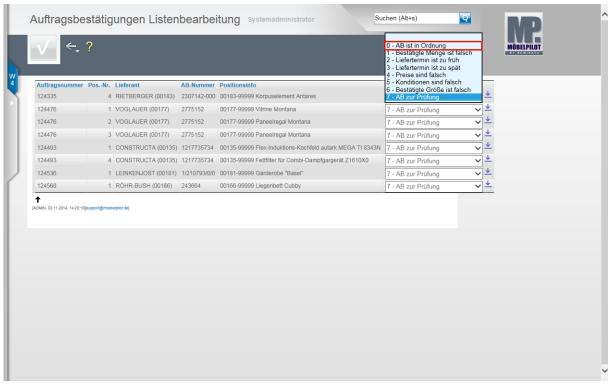
Funktion: AB Merker per Liste ändern



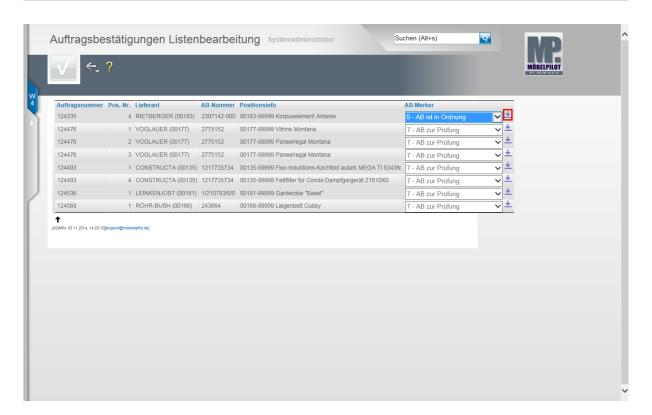
Mit einem Klick auf den Button gelangen Sie zum Formular Auftragsbestätigungen Listenbearbeitung.

Bauen Sie sich die Liste auf und klicken Sie dann beispielsweise in einem Feld **AB-Merker** auf die Schaltfläche **Öffnen**.



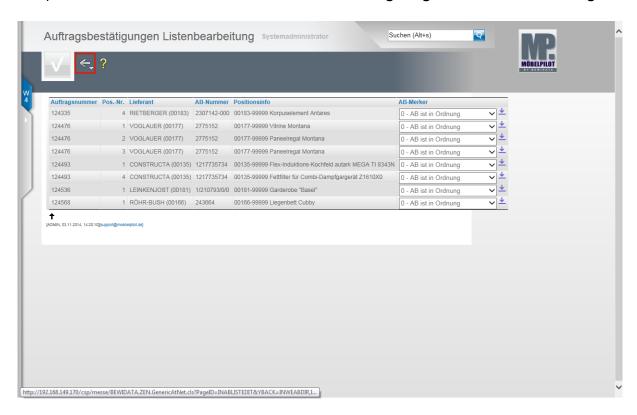


Beispiel: Klicken Sie auf den Listeneintrag 0 - AB ist in Ordnung.



Sie können nun entweder jeden AB-Merker individuell ändern, oder aber die neue Vorgabe in weitere Vorgänge übertragen.

Beispiel: Klicken Sie auf die Schaltfläche Wert in alle angezeigten Positionen übertragen.



Zum Verlassen des Formulars klicken Sie auf die Schaltfläche Zurück.